

Info-Veranstaltung der Loh Akademie

Schule abgeschlossen – was nun?

Rund 60 Jugendliche und junge Erwachsene besuchten am vergangenen Mittwoch die Informationsveranstaltung der Loh Akademie zum Thema „Ausbildung und StudiumPlus in der Friedhelm Loh Group (F.L.G.)“ bei Rittal in Herborn. Das große Interesse der Besucher zeigte einmal mehr, dass die Unternehmensgruppe für viele Schulabsolventen ein attraktiver Arbeitgeber ist. Derzeit bietet die F.L.G. noch zahlreiche offene Stellen.

Herborn, 5. Dezember 2011 – Stefan Beck, Leiter der Loh Akademie, und Katharina Wenz, zuständig für das StudiumPlus, informierten umfassend über die Aus- und Weiterbildungs- sowie begleitenden Studienmöglichkeiten innerhalb Unternehmensgruppe. „Wir möchten Ihnen Antwort auf die Frage geben: Wie kann es für mich nach der Schule weitergehen?“, erklärte Stefan Beck den jungen Besuchern.

Den Start in die berufliche Zukunft bieten derzeit insgesamt 17 verschiedene Berufsbilder. Zu den angebotenen Ausbildungsberufen zählen beispielsweise im gewerblich-technischen Bereich der Technische Produktdesigner, im kaufmännischen Bereich der Industriekaufmann bzw. die Industriekauffrau sowie die Fachkraft für Lagerlogistik und im IT-Bereich der Fachinformatiker Systemintegration.

Das Ausbildungsprogramm der F.L.G. bietet dabei weit mehr als herkömmliche Angebote: Zur Ausbildung gehören zusätzliche Lernangebote wie Englischkurse, Seminare für Präsentationstechnik sowie Fach- und Prüfungsvorbereitungskurse. Externe Workshops im Kloster Gnadenthal helfen Jugendlichen ihre sogenannten

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hans-Robert Koch
Tel.: 02772/505-2693
Fax: 02772/505-2537
koch.hr@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG
Auf dem Stützelberg
35745 Herborn
www.rittal.de

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

Softskills wie Team- und Kommunikationsfähigkeit weiter zu entwickeln. Selbständiges Arbeiten in den Juniorenfirmen „Big Little Rittal“ und „Ri2Youth“, Einsätze auf Messen und – bei hervorragenden Leistungen – die Möglichkeit zu Auslandseinsätzen sowie die Teilnahme an Berufswettbewerben bieten ideale Entwicklungschancen.

Für Jugendliche mit eingeschränkten Vermittlungschancen ist die sogenannte Einstiegsqualifizierung eine ideale Hilfe, um nach einem Praktikumsjahr eine Ausbildung zu beginnen. Besonders begabte Jugendliche können mit „LehrePlus“ schon während ihrer Ausbildung das Fachabitur machen.

Abiturienten erhalten darüber hinaus die Möglichkeit, mit „StudiumPlus“ ein duales, dreijähriges Studium in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Mittelhessen zu absolvieren (Bachelor-Abschluss). Hierzu bietet die F.L.G. Studiengänge in drei Fachbereichen an: Wirtschaftsingenieurwesen, Ingenieurwesen und Betriebswirtschaft. Durch die enge Verzahnung von Theorie an der Hochschule sowie Praxisphasen im Unternehmen werden Nachwuchskräfte optimal auf die berufliche Zukunft vorbereitet. Weitere Vorteile für Studenten sind zudem monatliche Vergütungen, Auslandsaufenthalte, Projektphasen und hervorragende Berufsaussichten. Eine Übernahmequote von bisher über 90 Prozent der Studenten verdeutlicht unter anderem die Karrierechancen nach erfolgreichem Abschluss des Studiums.

„Die Friedhelm Loh Group ist weiter auf Wachstumskurs. Wir suchen deshalb Nachwuchskräfte, um mit ihnen gemeinsam eine erfolgreiche Zukunft zu gestalten“, erklärt Stefan Beck zum Abschluss der Veranstaltung.

Allein in 2010 gingen über 1.200 Bewerbungen ein. Insgesamt haben 97 junge Frauen und Männer im Au-

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

gust ihre Ausbildung bei Unternehmen der F.L.G. begonnen. Mit insgesamt 277 Auszubildenden und einer Ausbildungsquote von 5,3 Prozent ist die Unternehmensgruppe mit den Tochterunternehmen Eplan, LKH, Loh Services, Rittal und Stahlo auch im Jahr 2011 der größte Ausbilder der Region. Von 2001 bis 2011 haben in der F.L.G. bereits 71 Studenten das „StudiumPlus“ erfolgreich absolviert.

(3.640 Zeichen)



Bildmaterial

Info-Veranstaltung Loh Akademie.jpg: Rund 60 Jugendliche und junge Erwachsene besuchten am vergangenen Mittwoch die Informationsveranstaltung der Loh Akademie zum Thema „Ausbildung und StudiumPlus in der Friedhelm Loh Group (F.L.G.)“ bei Rittal in Herborn.

Friedhelm Loh Group

Die weltweit erfolgreiche Friedhelm Loh Group (F.L.G.) erfindet, entwickelt und produziert maßgeschneiderte Produkte und Systemlösungen. Das Leistungsspektrum reicht vom weltweit führenden Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung und IT-Infrastruktur über Europas Nummer 1 bei Softwarelösungen für den Maschinen- und Anlagenbau sowie die Industrie (Rittal International) bis hin zur durchgängigen Fertigungskompetenz mit den modernen Materialien Stahl, Aluminium und Kunststoff (Lometal International). Im Bereich der erneuerbaren Energien bietet die Friedhelm Loh Group Planung, Beratung sowie Full-Service von Blockheizkraftwerken und Photovoltaik-Systemen. Das Familienunternehmen ist mit 16 Produktionsstätten, über 60 internationalen Tochtergesellschaften und 40 Vertretungen weltweit präsent. Die inhabergeführte Friedhelm Loh Group beschäftigt 11.500 Mitarbeiter und erwartet für das Jahr 2011 einen Umsatz von 2,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter www.friedhelm-loh-group.com.